



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Untersuchungen über die Kriegsführung der Römer gegen die Deutschen in den Feldzügen des Caesar, Drusus, Germanicus und Tiberius

Koeckeritz, K. F. von

Mainz, 1862

Vorwort.

urn:nbn:de:hbz:466:1-9114

V o r w o r t.

Die folgenden Blätter waren nicht für die Oeffentlichkeit bestimmt, ihr Verfasser erkennt nur zu gut das Gewagte mancher darin ausgesprochenen Ansichten. — Wenn sie dennoch dem Buchhandel übergeben wurden, so entsprang diess nur aus dem Verlangen, zu einem Schlussresultate, zu einem Urtheil letzter Instanz über die darin behandelten Fragen zu gelangen. — Wenn je, dürfen wir jetzt hoffen, ein Solches zu erringen, wo der Fürst, welcher zur Zeit die Geschicke Europa's lenkt und dem eine gleiche Welt-Aufgabe beschieden, der Geschichte des grossen Römers näher getreten ist.

Es verflossen seit Kaiser Maximilian I. Jahrhunderte, und sie werden wieder verrinnen, bevor der Alterthums-Kunde so mächtige und anregende Theilnahme naht, und dieses Ereigniss, der Forscher darf es so nennen, war massgebend hier mit Ansichten hervorzutreten, die nur ein durch gereifte Lokalforschungen berechtigtes endgültiges Urtheil anrufen. —

IV

Der Verfasser, alter Soldat und des Landes kundig, sieht dem Resultate desselben um so ruhiger entgegen, als zweifellos feststeht: dass alle vorhergehenden Untersuchungen, die Züge Cäsar's und seiner Nachfolger gegen Deutschland in ihren Stützpunkten und Marschlinien noch keineswegs unbestreitbar festgestellt haben, womit dem Irrthum der Trost zur Seite bleibt, dass bei dem mannichfachen Wechsel der Ansichten, die unantastbare Entscheidung doch noch nicht gefunden wurde. —

Geschrieben am Rhein im Mai 1862.